

Thema: Das war das Jahr 2019! – Der große Google-Jahresrückblick

Beitrag: 2:14 Minuten

Anmoderationsvorschlag: Nicht mehr lange, dann ist 2019 Geschichte. Ein aufregendes Jahr in jeder Hinsicht – vom Brexit-Hick-Hack über das verheerende Feuer in Notre-Dame, Jürgen Klopps spektakulären Sieg in der Fußball Champions League mit seinem FC Liverpool bis hin zum traurigen Terror-Anschlag in Halle. Im Fernsehen laufen schon die traditionellen Jahresrückblicke und auch wir wollen zurückschauen. Was hat uns in diesem Jahr bewegt? Nach welchen Persönlichkeiten, Begriffen und Ereignissen haben wir im Internet am meisten gesucht? Mario Hattwig berichtet.

Sprecher: Der Top-Suchbegriff in diesem Jahr hat einen traurigen Hintergrund. Dabei geht es um Rebecca Reusch, die Anfang des Jahres in Berlin spurlos verschwunden ist, was noch heute viele Deutsche beschäftigt. Auf Platz zwei folgt Notre-Dame.

O-Ton 1 (Hannah Samland, 16 Sek.): „Ein Feuer hat im Frühjahr die Kirche zum Großteil zerstört, und gerade die Diskussion um den Wiederaufbau, das Rätsel um die Ursache, hat Notre-Dame ganz lange in den Nachrichten gehalten. Und auf Platz drei folgt dann die Handball-WM. Unser deutsches Team musste leider ohne Medaille nach Hause fahren. Aber die Deutschen waren trotzdem im Handball-Fieber.“

Sprecher: So Google Pressesprecherin Hannah Samland. Bei den Promis, nach denen in diesem Jahr am meisten gesucht wurde, liegt Klimaaktivistin Greta Thunberg ganz vorn, gefolgt von Dschungelcamp-Gewinnerin Evelyn Burdecki und Sängerin Alice Merton. Gesucht wurde auch nach vielen großen Persönlichkeiten, die in diesem Jahr leider verstorben sind.

O-Ton 2 (Hannah Samland, 21 Sek.): „Gerade der Tod von Karl Lagerfeld hat international und auch hier in Deutschland ganz viele Menschen bewegt und deswegen führt er auch die Liste an. Auf Platz zwei ist die Schauspielerin Lisa Martinek, die ganz unerwartet im Alter von 47 Jahren gestorben ist. Außerdem sind auch noch Niki Lauda, Costa Cordalis, Rudi Assauer, Hannelore Elsner und Karel Gott von uns gegangen und das hat ganz viele Nutzer beschäftigt.“

Sprecher: Bei den Top-Suchbegriffen tauchen auch viele Filme auf. In dieser Kategorie war 2019 „Joker“ nicht zu schlagen, gefolgt vom erfolgreichsten Film aller Zeiten: „Avengers Endgame“.

O-Ton 3 (Hannah Samland, 15 Sek.): „Und ich freue mich, dass bereits auf Platz drei eine deutsche Produktion ist, und zwar die Komödie ‚Das perfekte Geheimnis‘. Und wer noch einen Film-Tipp sucht für die Feiertage, sollte aber auch einen Blick auf die restlichen Top 10-Platzierungen werfen, denn das sind ganz tolle Filme drin wie ‚The Irishman‘ oder ‚Once Upon A Time In Hollywood‘.“

Sprecher: Und dann gibt es ja noch die Kategorien, in denen die Deutschen Google ganze Fragen stellen. Bei den „Wie-Fragen“ interessiert ein Social Media-Trend und ein Trend aus dem Computerspiel Fortnite am meisten: „Wie geht Floss Dance?“ liegt hier vorn.

O-Ton 4 (Hannah Samland, 24 Sek.): „Bei den Was-Fragen sind politische Themen ganz vorne, wie ‚Was ist Brexit?‘ oder ‚Was ist Artikel 13?‘. Und dann gibt es noch die Kategorie der Wo-Fragen. Und da führt der Reformationstag die Liste an. Da gab es ja im letzten Jahr eine Änderung, und zwar gab es vier weitere Bundesländer, wo der Feiertag beschlossen wurde am

31.10. Da waren sich einige Nutzer anscheinend unsicher, wo denn jetzt wirklich Feiertag ist und haben genau das gesucht.“

Abmoderationsvorschlag: Das waren die Themen, die uns im Jahr 2019 am meisten beschäftigt haben. Eine Übersicht der Dinge, die wir in diesem Jahr im Internet am häufigsten gesucht haben, finden im Netz unter [google.de/2019](https://www.google.de/2019).

Thema: **Das war das Jahr 2019! – Der große Google-Jahresrückblick**

Interview: 2:51 Minuten

Anmoderationsvorschlag: Nicht mehr lange, dann ist 2019 Geschichte. Ein aufregendes Jahr in jeder Hinsicht – vom Brexit-Hick-Hack über das verheerende Feuer in Notre-Dame, Jürgen Klopps spektakulären Sieg in der Fußball Champions League mit seinem FC Liverpool bis hin zum traurigen Terror-Anschlag in Halle. Im Fernsehen laufen schon die traditionellen Jahresrückblicke und auch wir wollen zurückschauen. Was hat uns in diesem Jahr bewegt? Nach welchen Persönlichkeiten, Begriffen und Ereignissen haben wir im Internet am meisten gesucht? Darüber sprechen wir mit Google Pressesprecherin Hannah Samland hallo.

Begrüßung: „Hallo!“

1. Frau Samland, was war denn der Top-Suchbegriff der Deutschen dieses Jahr?

O-Ton 1 (Hannah Samland, 29 Sek.): „Also der Suchbegriff, der den stärksten Anstieg verzeichnet hat, ist Rebecca Reusch. Die Berlinerin ist ja schon seit langem verschwunden, und genau dieses Verschwinden beschäftigt die Deutschen seitdem und auch noch bis heute. Und auf Platz zwei folgt dann Notre-Dame. Ein Feuer hat im Frühjahr die Kirche zum Großteil zerstört, und gerade die Diskussion um den Wiederaufbau, das Rätsel um die Ursache, hat Notre-Dame ganz lange in den Nachrichten gehalten. Und auf Platz drei folgt dann die Handball-WM. Unser deutsches Team musste leider ohne Medaille nach Hause fahren. Aber die Deutschen waren trotzdem im Handball-Fieber.“

2. Welche Promis haben das Jahr 2019 bestimmt?

O-Ton 2 (Hannah Samland, 29 Sek.): „Hier ist eine junge Schwedin ganz weit vorne - und zwar Greta Thunberg. Sie hat ja mit ‚Fridays for Future‘, und vor allen Dingen mit ihrem Engagement für Klimaschutz, für ganz viel Aufsehen gesorgt und ist deswegen auf Platz eins unserer Liste der Persönlichkeiten des Jahres. Auf Platz zwei folgt dann die Dschungelcamp-Gewinnerin Evelyn Burdecki. Und Platz drei geht an die Sängerin Alice Merton. Dann kommen noch weitere Dschungelcamp-Teilnehmer, aber auch der Comedian Luke Mockridge und die neue SPD-Vorsitzende Saskia Esken haben es in die Top zehn geschafft.“

3. Auch in diesem Jahr mussten wir uns wieder von einigen ganz großen Persönlichkeiten verabschieden. Nach wem wurde am meisten im Netz gesucht?

O-Ton 3 (Hannah Samland, 30 Sek.): „Ja, 2019 sind leider sehr viele bedeutende Persönlichkeiten aus Mode, Sport und Entertainment von uns gegangen. Gerade der Tod von Karl Lagerfeld hat international und auch hier in Deutschland ganz viele Menschen bewegt und deswegen führt er auch die Liste an. Auf Platz zwei ist die Schauspielerin Lisa Martinek, die ganz

unerwartet im Alter von 47 Jahren gestorben ist. Außerdem sind auch noch Niki Lauda, Costa Cordalis, Rudi Assauer, Hannelore Elsner und Karel Gott von uns gegangen und das hat ganz viele Nutzer beschäftigt.“

4. Viele von uns geben bei Google ja mittlerweile nicht mehr nur Schlagworte oder Begriffe ein, sondern ganze Fragen. Was hat die Leute 2019 am meisten interessiert?

O-Ton 4 (Hannah Samland, 42 Sek.): „Die Fragenkategorie finde ich persönlich ja wirklich am spannendsten, da kommen noch einmal ganz andere Themen zum Vorschein. Da haben wir zum Beispiel die Kategorie der Wie-Fragen. Und da führt ein Social-Media Trend und ein Trend aus dem Computerspiel Fortnite die Liste an, und zwar der Floss Dance. Und da haben anscheinend sehr viele gefragt, wie denn dieser Floss Dance funktioniert. Bei den Was-Fragen sind politische Themen ganz vorne, wie ‚Was ist Brexit?‘ oder ‚Was ist Artikel 13?‘. Und dann gibt es noch die Kategorie der Wo-Fragen. Und da führt der Reformationstag die Liste an. Da gab es ja im letzten Jahr eine Änderung, und zwar gab es vier weitere Bundesländer, wo der Feiertag beschlossen wurde am 31.10. Da waren sich einige Nutzer anscheinend unsicher, wo denn jetzt wirklich Feiertag ist und haben genau das gesucht.“

5. Neben Serien sind ja auch Filme eines der täglichen Top-Themen. Was liegt denn da vorn?

O-Ton 5 (Hannah Samland, 28 Sek.): „Platz eins geht an den Anti-Helden schlechthin und zwar ‚Joker‘. Und auf Platz zwei folgt dann auch schon der erfolgreichste Film aller Zeiten: ‚Avengers Endgame‘, der fast 2,8 Milliarden Dollar eingespielt hat. Und ich freue mich, dass bereits auf Platz drei eine deutsche Produktion ist, und zwar die Komödie ‚Das perfekte Geheimnis‘. Und wer noch einen Film-Tipp sucht für die Feiertage, sollte aber auch einen Blick auf die restlichen Top 10-Platzierungen werfen, denn das sind ganz tolle Filme drin wie ‚The Irishman‘ oder ‚Once Upon A Time In Hollywood‘.“

Google Pressesprecherin Hannah Samland. Vielen Dank für das Gespräch!

Verabschiedung: „Vielen Dank Ihnen!“

Abmoderationsvorschlag: Das waren die Themen, die uns im Jahr 2019 am meisten beschäftigt haben. Eine Übersicht der Dinge, die wir in diesem Jahr im Internet am häufigsten gesucht haben, finden im Netz unter google.de/2019.

Thema: Das war das Jahr 2019! – Der große Google-Jahresrückblick

Umfrage: 0:46 Minuten

Anmoderationsvorschlag: Haben Sie die Silvesterparty schon organisiert – schon Ideen für die Bowle, wo gefeiert wird und welche Partyspiele anstehen? Das Jahr rast geradezu dem Ende entgegen. Da ist es für viele von uns wichtig, in einem Moment der Ruhe zurückzuschauen. Was ist eigentlich alles im Jahr 2019 passiert? Was hat uns bewegt und interessiert? Kriegen Sie die wichtigsten Sachen noch zusammen? Was hat Sie denn in diesem Jahr so sehr beschäftigt, dass Sie im Internet nach mehr Infos gesucht haben?

Frau: „Direkt fällt mir jetzt so Klima ein, weil das ist dieses Jahr ja richtig durch die Decke gegangen: Fridays for Future und so.“



im Auftrag von **na-news aktuell**
Ein Unternehmen der dpa-Gruppe

Mann: „Ich bin ja damals aus Syrien geflohen. Und ab und zu habe ich nicht richtig mitbekommen, was dort ablief und ich musste dann tatsächlich ein paar Recherchen zu machen, um zu wissen, wie es wirklich dort läuft.“

Frau: „Stellenangebote, Jobsuche!“

Mann: „Am meisten habe ich danach gesucht, was rund um die Klimabewegung so los ist. Pro und Contra.“

Frau: „Kriege, Flüchtlingspolitik.“

Mann: „Ich habe immer Demo eingegeben - noch Klimawandel.“

Frau: „Brexit! Weil mich das ab September so fasziniert hat, wie es dort weiter geht und auch die Sorge um Europa und den Zusammenhalt. Und oft habe ich mir die Frage gestellt, wann wir endlich die restlichen Europäer-Konzepte entwickeln, damit wir wirklich zusammenwachsen und eine Gemeinschaft werden.“

<p>Abmoderationsvorschlag: Wonach Deutschland 2019 im Internet noch so alles gesucht hat, verrät uns gleich hier die Google Pressesprecherin Hannah Samland.</p>
